

Gemeinde Lenting

Landkreis Eichstätt



Gemeinde Lenting, Postfach 1162, 85099 Lenting

Netzentwicklungsplan Strom
Postfach 10 05 72

10565 Berlin

Gemeinde Lenting
Rathausplatz 1
85101 Lenting
Tel.: 08456/9295-0
Fax: 08456/9295-40
E-Mail: poststelle@lenting.de
Internet www.lenting.de

Ihre Zeichen / Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen / Unsere Nachricht vom	Name / Tel.	Datum
	861	Herr Tauer/ -0	10.12.2015

Stellungnahme zum NEP 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gemeinde Lenting gibt zum Netzentwicklungsplan 2025 folgende Stellungnahme ab:

Die Gemeinde Lenting hat sich bereits in Resolutionen gegenüber der Bundesregierung, der Bundesnetzagentur sowie der Firma Amprion entschieden gegen die Planung und den Bau dieser Trasse ausgesprochen. Die Gemeinde Lenting lehnt deshalb auch den vorliegenden NEP 2025 ab.

Der dargestellte Netzausbaubedarf ist wegen folgender Kritikpunkte in seinem Umfang weiterhin nicht nachvollziehbar:

- Die Bundesnetzagentur hat in der Genehmigung des Szenariorahmens für den NEP 2025 vorgegeben, dass die Klimaschutzziele der Bundesregierung zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen nur in einem Teil der Szenarien zu berücksichtigen sind. Die Reduzierung der Treibhausgase sollte jedoch gerade im Hinblick auf die Förderung von Braunkohle und den Transport von daraus erzeugtem Strom (hier in HGÜ-Leitungen) vollumfänglich Berücksichtigung finden.
- Es wird nicht dargestellt, unter welchen Marktbedingungen unter Einhaltung der energiepolitischen Ziele der Bundesregierung gar kein bzw. der geringstnötige Netzneubau möglich wäre.
- Durch das statische Vorgehen der Übertragungsnetzbetreiber aus nur einer Sichtweise bei der Netzplanung werden alle Bemühungen für eine echte, dezentrale Energiewende mit Stromerzeugung aus regenerativen Energien, mit einer Wertschöpfung vor Ort sowie

Sprechzeiten:

Mo.-Mi. 8.00-12.00 Uhr und 14.30-15.30 Uhr
Do. 8.00-12.00 Uhr und 15.00-17.30 Uhr
Fr. 8.00-12.00 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse Ingolstadt
Kto. 260 026, BLZ 721 500 00
IBAN: DE15 7215 0000 0000 2600 26
BIC: BYLADEM11NG

VR Bank Bayern Mitte Ingolstadt
Kto. 901 008, BLZ 721 608 18
IBAN: DE86 7216 0818 0000 9010 08
BIC: GENODEF11NP

der Stärkung von kommunalen Energieunternehmen und Bürgerparks völlig konterkariert.

- Mit der vorgegebenen Präferenz für HGÜ-Leitungen wird die Förderung und Entwicklung neuer Technologien, z. B. auf dem Speichersektor, behindert.
- Umweltrisiken werden insbesondere bei Erdverkabelung durch Verwendung ungeprüfter und unausgereifter Technik sowie den damit verbundenen weitgehend unbekanntem Folgeerscheinungen billigend in Kauf genommen.
- Bereits jetzt durchqueren eine Leitung direkt und weitere drei am südlichen Rand das Gemeindegebiet von Lenting. Die einzige Entwicklungsmöglichkeit der Gemeinde besteht jedoch am südlichen Ortsrand. Sie wäre mit dem Zubau einer HGÜ-Leitung gemäß Alternativtrasse 25.02 (NEP 2014) nicht mehr gegeben.
- Die Kosten des Netzausbaus bleiben im Einzelnen unberücksichtigt, woraus überhöhte Strompreise resultieren und wodurch zudem Gaskraftwerke endgültig unwirtschaftlich gemacht werden. Ein eigenes Kostenszenario für jede Trasse ist erforderlich.
- Es werden weiterhin die Erkenntnisse aus dem Energiedialog missachtet, nach denen die HGÜ-Trassen für die Stromversorgung in Bayern nicht notwendig sind.
- Die Eckpunkte der Bundesregierung vom 1. Juli 2015 (sog. Energiekompromiss) führen zu weiteren Unsicherheiten, jedenfalls was die in Bayern geplanten Leitungen betrifft.
- Diverse Gutachten kommen zu völlig anderen Schlüssen bei der Bewertung des Netzausbaues (z. B. Prof. Dr. Lorenz Jarras (AWT-Forschung) in "HGÜ-Leitungen nach Bayern" vom 30.07.2015).

Mit der Veröffentlichung der Stellungnahme besteht Einverständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Tauer
Erster Bürgermeister

Sprechzeiten:

Mo.-Mi. 8.00-12.00 Uhr und 14.30-15.30 Uhr
Do. 8.00-12.00 Uhr und 15.00-17.30 Uhr
Fr. 8.00-12.00 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse Ingolstadt
Kto. 260 026
BLZ 721 500 00

Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte
Kto. 901 008
BLZ 721 608 18